

Das Wort zum Sonntag- heute Show: Beten für die Energiewende

geschrieben von Wolfgang Müller | 11. Mai 2014

Die beliebteste Comedy Sendung der Deutschen – die ZDF „heute Show“- hat sich unlängst die „Energiewende“ mit dem EEG und die „Rentenreform“ der GroKo vorgenommen. Den Komikern fiel bei ihrer Bewertung nur der Vergleich mit einer inbrünstig gelebten Religion wider alle Vernunft ein. Und das zuRecht, wie am gestrigen Sonnabend von den rd. 12.000 Teilnehmern der Demo von NABU & BUND wieder mal aufs trefflichste demonstriert. Sehen Sie selbst.

Die Ressourcen der Welt gehen nicht zu Ende

geschrieben von Matt Ridley | 11. Mai 2014

Matt Ridley

Ökologen befürchten, dass die Ressourcen der Welt begrenzt sind und irgendwann zur Neige gehen. Aber wir haben derartige Grenzen wieder und wieder durchbrochen.

Wie oft haben wir schon gehört, dass wir Menschen die Ressourcen der Welt „aufbrauchen“, dass uns „das Öl ausgeht“, dass wir „die Grenzen erreichen“ der Kapazität der Atmosphäre, mit Verschmutzung umzugehen, oder dass wir „uns der Grenze nähern“, mit der Land die wachsende Bevölkerung ernähren kann? Die Hypothese hinter all diesen Statements lautet, dass es nur eine begrenzte Menge von allem gibt – Metalle, Öl, saubere Luft, Land – und das wir Gefahr laufen, all dies durch unseren Verbrauch auszubeuten, bis nichts mehr davon übrig ist.

Tausend Jahre Dürregeschichte der USA: ...

geschrieben von Kalte Sonne | 11. Mai 2014

...Am Schlimmsten war es während der Kleinen Eiszeit. Aber auch während der Mittelalterlichen Wärmeperiode gab es heftige Mega-Dürren

Wie haben sich die Dürren in Nordamerika in den letzten 1000 Jahren entwickelt? Sind sie häufiger oder seltener geworden? Gibt es vielleicht natürliche Zyklen? Wie sind die letzten Jahrzehnte im Vergleich zum letzten Jahrtausend einzuordnen? Wir begeben uns auf paläoklimatologische Spurensuche.

Warren Buffet: Windparks sind nutzlos, und ich investiere nur der Steuervorteile wegen

geschrieben von Wall Street Journal | 11. Mai 2014

In diesem Artikel, einem Ausschnitt aus dem Wall Street Journal, gefunden bei der GWPF (Link siehe unten!) spricht endlich mal ein Großinvestor Klartext. Warren Buffet ist kein Politiker, sondern Wirtschaftsmagnat. Und es geht primär auch nur um Steuerzahlungen, doch sagt Buffet am Ende etwas, von dem wir hier in D noch Lichtjahre entfernt scheinen. Deswegen folgt der Artikel hier in deutscher Übersetzung.

Chris Frey, Übersetzer

Klimaforscher wetteifern mit dem „Lügenbaron“ Münchhausen

geschrieben von Admin | 11. Mai 2014

von Wolfgang Thüne

Es hat etliche Jahre gedauert, bis das IPCC („Weltklimarat“) zugab, dass die „Globaltemperatur“ seit 1998 nicht mehr angestiegen, sondern sogar leicht gefallen ist, trotz immensen Anstiegs des CO₂-Gehaltes der Luft. Nach anfänglicher Sprachlosigkeit erfand man eine Erklärung namens „Klimapause“. Nach Jahrzehnten anstrengender Erwärmungsarbeit müsse das Klima eine Ruhepause einlegen, bevor es mit der „Erderwärmung“ beschleunigt weiter geht. Die Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) assistierte am 14. April 2014 nach der Präsentation des 3. Bandes des 5. Sachstandsbericht des IPCC: „Der Klimawandel findet statt und ist längst nicht mehr eine Fiktion einiger übereifrigen Klimaforscher.“